

## Lügendetektiv

Die Lehrperson erzählt zwei wahre und eine falsche, möglichst ausgefallene, Geschichte über sich. Die Studierenden sollen im Anschluss erraten, bei welcher Geschichte es sich um eine Lüge handelt. Wer die Lüge zuerst entlarvt, erzählt als nächstes drei Geschichten über sich. So stärken Sie auf kreative Weise die Gruppendynamik in Ihrem Kurs.



„Ich habe sieben  
Geschwister.“

„Ich kann einen dreifachen  
Salto machen.“

„Ich habe zwei Jahre in  
Tadschikistan gelebt.“



WAHRHEIT



WAHRHEIT

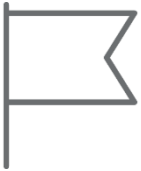


LÜGE

### Praxistipps:

- Wählen Sie Geschichten, die nur mit geringer Wahrscheinlichkeit wahr sein können. Je wahrscheinlicher die Geschichten sind, desto leichter sind sie zu durchschauen.
- Geben Sie den Studierenden etwas Zeit, um sich die Geschichten zu überlegen.
- Lassen Sie die Studierenden Geschichten über ihren jeweiligen Dualen Partner erzählen, um eine Bezug zur Praxis herzustellen.

## Übersicht: Lügendetektiv



### Lehrziele

- Gelegenheit geben, die anderen Gruppenmitglieder und die Lehrperson kennenzulernen.
- Kommunikation und gegenseitiges Zuhören fördern.
- Ich verfolge mit dieser Methode folgende Ziele:

- 
- Dafür möchte ich die Methode verwenden:
- 



### Zeit

- Vorbereitungszeit: keine
- Durchführung: je nach Gruppengröße circa zwei Minuten pro Person
- Ich veranschlage eine Zeit von \_\_\_\_\_ Minuten.



### Gruppe

- Empfohlene Gruppengröße: 12-15 Studierende
- Die Studierenden sollen sich nicht kennen.
- Die Gruppengröße meines Kurses beträgt \_\_\_\_\_ Studierende.



### Materialien

- Keine
  - Zusätzlich benötige ich folgendes Material:
- 



### Varianten

- Bei großen Gruppen: Austausch in Kleingruppen oder Partnerinterviews
  - So möchte ich die Methode für meine Lehrveranstaltung anpassen:
-